



Die kniffligen Fragen wurden im Team gelöst. Hier die Mädels aus Eberstalzell.

SCHÜLEROLYMPIADE

Leseratten stellen sich Wettbewerb

PICHL. „XYZ- Wir lesen um die Wett“. Bei der Schülerolympiade von Raiffeisen, dem Landesschulrat und der Buchhandlung Thalia stellen Volksschüler ihr Wissen unter Beweis. Die Schüler haben im Vorfeld je drei Bücher gelesen. Die Schüler aus Steinhaus haben sich den Inhalt am besten gemerkt.

Echte Leseratten haben beim Bezirksentscheid der Schülerolympiade im Turnsaal Pichl mitgemacht. Jede Volksschule aus dem Bezirk Wels-Land schickte ein Team, bestehend aus drei Schülern, zu diesem Wettbewerb. Die Teilnehmer wurden vorher in schulinternen Wettbewerben ermittelt. Klarerweise waren beim

Wettbewerb die Eltern, Klassenkollegen und Lehrer dabei, um kräftig die Daumen zu drücken. „Miss Pim als Superstar“, „Maskenball der Instrumente“ und ein Buch über die Lebensgeschichte von Charles Darwin galt es zu lesen, um die vielen kniffligen Fragen bestehen zu können. Nach zwei Fragerunden blieben dann die Schülergruppen aus Steinhaus und Sattledt über. Sie mussten im Finale gegeneinander antreten. Dabei machten es die Kids sehr spannend. Lag zuerst die VS Sattledt vorne, konnten Christoph, Theresa und Sophie aus Steinhaus die Partie noch umdrehen und gewinnen. Jetzt gehts aber erst so richtig los. Bis zum Landesfinale im April sind weitere drei Bücher zu lesen. ■



Christoph Bachleitner, Theresa Schedlberger und Sophie Zauner (v.l.) aus Steinhaus mit ihrer betreuenden Lehrerin (2.v.r.), den Vertretern von Raiffeisen und Bezirkshauptmann Josef Gruber (r.) bei der Siegerehrung.